



# **Protokoll**

Anlass: Arbeitskreis für Arbeitssicherheit in Hamburg

Mitgliederversammlung 2016

Datum: 15.06.2016

Beginn/Ende: 14:00 bis 16:45 Uhr

Ort: BGW Hauptverwaltung Hamburg

**Teilnehmer/innen:** Herr Holger Bessel, BG Verkehr

Frau Carola Brennert, BGW Hamburg

Herr Andreas Büsse, BG ETEM

Frau Doreen Del Duca, BGW Hamburg

Frau Dr. Sabine Eligehausen, BGV, Amt für Arbeitsschutz Frau Katrin Fohrholz, ArbeitsschutzPartnerschaft HH

Frau Dr. Ursula Franke, Unfallkasse Nord

Herr Michael Gümbel, Beratungsstelle Arbeit und Gesundheit e.V.

Frau Petra Heese, DGB Hamburg Herr Andreas Heiland, BG Bau

Herr Nico Hohendorf, BGW Hamburg

Herr Helge Hohensee, VBG

Frau Dr. Frauke Kracht, Universität HH

Herr Jan Martius, BG RCI

Herr Martin Pertsch, Pertsch Kommunikation Herr Christian Pöller, DGUV/BG Verkehr Herr Christian Reinke, BGW Hamburg

**Moderation:** Frau Dr. Eligehausen

Protokoll: Frau Del Duca, Herr Pertsch





### **Tagesordnung**

- 1. Begrüßung
- 2. Organisatorisches
- 2.1 Neuer Internetauftritt
- 3. Rückblick auf die 29. Vortragsveranstaltung 2016
- 3.1 Finanzierung(Einnahmen/Ausgaben)
- 3.2 Teilnehmer (Zahlen und Fakten)
- 3.3 Vorträge und Referierende
- 3.4 Rückmeldungen durch Teilnehmer (Fragebogen)
- 3.5 interne Bewertung (Referenten, Ablauf, Verbesserungsvorschläge)
- 4. Arbeitsschutz Aktuell
- 4.1 geplante Aktivitäten des AK auf der Arbeitsschutzmesse
- 5. Ausblick auf die 30. Vortragsveranstaltung 2017
- 5.1 Termin und angedachter Ablauf
- 5.2 Schwerpunktthema
- 5.3 Themenfindung und -sammlung
- 5.4 Vorschläge für mögliche Referentinnen und Referenten
- 5.5 mögliche zusätzliche Aktionen im Rahmen des Jubiläums
- 6. Verschiedenes
- 6.1 Ergänzungen aus dem Kreis der Mitglieder
- 7. Verabschiedung

Verteiler: Alle Mitglieder des Arbeitskreises

Präsentation zur Arbeitsschutz aktuell

Tabelle mit Themenübersicht 2017

② Anmeldebogen für Mitaussteller auf dem Regionalforum





Тор	In Hamburg und Wohlfahrtspflege
	Pagrii (Lung
1	Begrüßung Frau Dr. Eligehausen eröffnet die Mitgliederversammlung. Leider sind sowohl Herr Dr. Kregel als auch Frau Lamers verhindert und lassen sich entschuldigen. Die Tagesordnung wird vorgestellt, soweit gibt es keine Ergänzungen.
2	Organisatorisches
	Herr Pertsch stellt die Argumente zur Überarbeitung des Internetauftritts des Arbeitskreises vor. Er präsentiert das neue Logo.
	Die Mitglieder geben unterschiedliche Rückmeldungen zur Neugestaltung des Logos. Mit einer Gegenstimme stimmen die Mitglieder dem Logo zu. Herr Pertsch wird gebeten zu prüfen, ob das Blau im DGUV/BG-Logo zu verwenden ist.
	Offen ist, ob die bisherige Adresse www.ak-hamburg.net weiterhin verwendbar ist.
	Die Mitglieder haben keine Einwände gegen eine mögliche neue Adresse (z.B. www.ak-arbeitssicherheit.de, www.akasi-hamburg.de, www.ak-arbeitssicherheit.hamburg. Die Endung .hamburg wird allgemein begrüßt.
3	Rückblick auf die 29. Vortragsveranstaltung 2016
	Frau Brennert gibt eine Übersicht zu den Einnahmen und Ausgaben der Vortragsveranstaltung. Der Fehlbetrag beläuft sich diesmal auf 4.743 €. Gegenüber 2015 ist das eine minimale Steigerung um 300 €. Auf Wunsch vieler Teilnehmender wurde die Verpflegung durch einen Mittagsimbiss deutlich verbessert. Herr Pertsch gibt einen Rückblick auf die letzte Vortragsveranstaltung. In diesem Jahr haben 172 Personen an der Vortragsveranstaltung teilgenommen, davon 114 zahlende Gäste (+9/2015), 40 Personen aus dem Kreis der Mitglieder sowie 18 Aussteller. Die Verteilung der Teilnehmenden auf Betriebsgrößen, Herkunft und Funktion im Betrieb gestaltete sich ähnlich wie in den Vorjahren.
	Die Fachausstellung mit 12 Ständen wurde in der Bibliothek und im Foyer aufgebaut.
	Knapp 40% der Teilnehmenden haben den Evaluationsbogen abgegeben. Die sehr gute Gesamtnote war noch ein wenig besser als im letzten Jahr und zeigt, dass die Umstellung auf die Kostenbeteiligung durch die Gäste gelungen ist.
	Die Mitglieder geben ebenfalls eine positive Rückmeldung zur Veranstaltung und merken zusätzlich folgendes an:
	<ul> <li>Herr Hohensee hat den Eindruck, dass die Stände dieses Mal nicht so gut angenommen wurden. Er regt an, die Stände gezielter zum Veranstaltungsthema auszuwählen bzw. zu bestücken.</li> </ul>
	<ul> <li>Herr Bessel überlegt ob mehrere kleine Workshops interessanter sind als Plenumsvorträge. Herr Heiland merkt an, dass sich das klassische Format bewährt hat.</li> </ul>
	<ul> <li>Herr Hohensee schlägt vor die Podiumsdiskussion auszuweiten und Teilnehmerfragen mehr Raum zu geben. Herr Pertsch regt an, ähnlich wie vor zwei Jahren Fragekarten zu verwenden.</li> </ul>





Der Flyer für die 30. Vortragsveranstaltung soll im neuen Layout zur Arbeitsschutz aktuell Mitte Oktober erscheinen.

Herr Pertsch wird deshalb im Sommer alle Mitglieder wegen der Anzahl der gewünschten Flyer anfragen. Die Mitglieder werden gebeten, rechtzeitig zu überlegen, ob zusätzliche Versandaktionen geplant sind. Ein Nachdruck des Flyers sollte wegen der zusätzlichen Kosten vermieden werden.

#### 4 Arbeitsschutz Aktuell vom 11. bis 13. Oktober

Vortragsveranstaltungen auf dem Regionalforum

Frau Brennert und Frau Fohrholz berichten über die geplante Beteiligung des Arbeitskreises auf der Messe. Im Oktober 2016 ist Hamburg Gastgeberin für die "Arbeitsschutz Aktuell". Der Fachkongress und die parallel stattfindende Fachmesse bieten Fachkräften aus den Bereichen Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz ein Forum zum Erfahrungsaustausch. Im Rahmen dieses Kongresses gestalten verschiedene Hamburger Institutionen – unter Federführung der Hamburger ArbeitsschutzPartnerschaft – ein Regionalforum. Dafür steht ein großer Vortragsraum an allen Tagen der Arbeitsschutz Aktuell zur Verfügung. Der Arbeitskreis für Arbeitssicherheit wird am Donnerstagnachmittag unter dem Motto "Das Beste im Norden: Arbeits- und Gesundheitsschutz in Hamburg" drei interessante Vorträge der letzten Jahre aufgreifen. Wir bitten die Mitglieder, diese Veranstaltung insbesondere bei den Hamburger Unternehmen zu bewerben.

Gemeinsamer Messestand "Prävention in der Region"

Zusätzlich besteht für alle Mitglieder in diesem Projektverbund die Möglichkeit, einen ca. 60qm großen Messestand kostenfrei zu nutzen. Das Motto des Standes lautet: "Prävention in der Region". Dort werden die Veranstaltungen des Regionalforums beworben, auch können Querverweise auf andere Stände und Angebote auf der Messe gegeben werden. Der Messestand kann von allen Mitgliedern als Treffpunkt und für Verabredungen genutzt werden. Gerne können Sie den Stand und den Vortragsraum auch nutzen, um auf ihre Angebote hinzuweisen (Poster, Präsentationen) oder Informationsmaterial zu hinterlegen. Bitte geben Sie bei Frau Thränert oder Frau Fohrholz Bescheid, wenn Sie daran Interesse haben.

Mitglieder, die selbst keinen Stand auf der Messe haben, können sich als Mitaussteller von "Prävention in der Region" anmelden. Der Anmeldebogen (http://www.arbeitsschutz-aktuell.de/media/docs/arbeitsschutz-aktuell/AS-Anmeldung\_Mitaussteller2016.pdf) ist dem Protokoll beigefügt. Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss bis zum 15.07.2016. Als Mitaussteller besteht die Möglichkeit, im Branchenguide (hier Fachmesse) aufgenommen zu werden und mit firmeneigenem Logo auf der Internetseite der Arbeitsschutz Aktuell 2016 präsent zu sein. Die Mitglieder werden weiterhin gebeten, Werbematerialien und Give-aways für den Messestand zur Verfügung zu stellen. Bitte stimmen Sie sich dazu mit Frau Fohrholz ab.

Tageskarten für Regionalforum und Fachmesse

Das Regionalforum und die Fachmesse können mit einer speziellen Tageskarte zum Eintrittspreis von 20 Euro besucht werden (Die Tageskarte nur für die Fachmesse kostet regulär 30 Euro). Der Besuch des Fachkongresses ist davon ausgenommen.





Der Erwerb der vergünstigten Tageskarte erfordert eine Online-Anmeldung/registrierung: <a href="http://www.arbeitsschutz-aktuell.de/arbeitsschutz-aktuell/besucher/kongress/kongress-registrierung.php">http://www.arbeitsschutz-aktuell.de/arbeitsschutz-aktuell/besucher/kongress/kongress-registrierung.php</a>

## 5 Ausblick auf die 30. Vortragsveranstaltung 2017

Die nächste Vortragsveranstaltung findet statt am 02. Februar 2017 (voraussichtlich von 12.00 bis 17.15 Uhr) im Elysee Hotel Hamburg (Spiegelsaal, kleines Foyer und Bibliothek).

Wie bereits im letzten Jahr angekündigt schlägt die Vorbereitungsgruppe für die Jubiläumsveranstaltung das Thema "Arbeitsschutz in der Zukunft" vor.

Es werden die zahlreichen Vortragsideen aus der Vorbereitungssitzung vorgestellt. Die Mitglieder stimmen dem Schwerpunktthema zu. Der zeitliche Rahmen und der Ablauf bleiben wie 2016 bestehen. Es werden Vorschläge für Vortragsthemen sowie Referentinnen und Referenten gesammelt (s. Tabelle)

Die Mitglieder werden gebeten bis 15.07.2016 konkrete Rückmeldung zu den Vortragenden an Herrn Pertsch zu geben.

Aufgrund der begrenzten Fläche sind Standanmeldungen idealerweise möglichst frühzeitig bis zum 15.08.2016 an Herrn Pertsch zu melden.

Die Aussteller werden wieder im Foyer und in der Bibliothek platziert. Alle Aussteller werden gebeten die Stände mit deutlichem Bezug zum Schwerpunktthema zu bestücken.

Frau Brennert berichtet über die DASA Ausstellung "Schöne schlaue Arbeitswelt" <a href="https://www.dasa-dortmund.de/sonder-ausstellungen/schoene-schlaue-arbeitswelt-unterwegs/">https://www.dasa-dortmund.de/sonder-ausstellungen/schoene-schlaue-arbeitswelt-unterwegs/</a>. Die Ausstellung kann wegen des Umfangs und der Kosten nicht genutzt werden. Sie prüft, ob einzelne kleine Exponate ausgeliehen werden können.

Folgende Ideen werden für die Jubiläumsveranstaltung gesammelt:

- Im Spiegelsaal wird eine kleine Poster-Ausstellung mit einem Rückblick zu den 30 Veranstaltungen zu sehen sein.
- Sektempfang für Gäste und Veranstalter
- Frau Senatorin Prüfer-Storcks wird in ihrem Begrüßungswort auf das Jubiläum eingehen
- Herr Liese, Herr Dr. Ahrens, Herr Nickel u. weitere ehemalige Akteure werden eingeladen
- Come Together für Mitglieder im Anschluss an die Vortragsveranstaltung
- Kleines Präsent mit Bezug zur 30. Vortragsveranstaltung verteilen (Button oder kleine Süßigkeit)

#### 6/7 Verschiedenes und Verabschiedung

Es gibt keine Ergänzungen aus dem Kreis der Mitglieder.

Frau Dr. Eligehausen beendet die Sitzung, dankt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die konstruktive Arbeit sowie der BGW für die Bewirtung.